

Teilnahmebedingungen - Freizeitliga

Die nachfolgenden Bestimmungen und Regelungen betreffen das Vertragsverhältnis über die Teilnahme an der laufenden Saison in der Freizeitliga Beta in Hannover zwischen den Teilnehmer*innen und der Court Culture App GmbH (nachfolgend Veranstalter) für den Fall der Freizeitligateilnahme.

1. Anmeldung

Die Teilnehmer*innen melden sich zur Freizeitliga über die kostenlose Web App (app.courtculture.cc) an. Anmeldungen, die den Veranstalter auf einem anderen Weg erreichen, muss der Veranstalter nicht berücksichtigen. Zur Teilnahme ist eine Registrierung der Nutzer*innen über die Web App notwendig. Mit ihrer Teilnahme an der laufenden Saison erklären sich die Teilnehmer*innen ausdrücklich mit diesen Teilnahmebedingungen einverstanden.

2. Zeitraum

Eine Saison beginnt immer am Quartalsanfang um 00:00 Uhr deutscher Zeit und endet immer zum jeweiligen Quartalsende um 23:59 Uhr. Für das Gewinnspiel relevant ist die erreichte Punktzahl und Platzierung der Teilnehmer*innen zum Ende der Teilnahmefrist. Somit ist die Teilnahme nur innerhalb des Teilnahmezeitraums möglich. Nach Teilnahmeschluss eingehende Punkte werden nicht mehr für die laufende Saison berücksichtigt.

3. Teilnehmer*innen

Jede natürliche Person, die mindestens 16 Jahre alt ist, ist berechtigt an der laufenden Saison teilzunehmen. Teilnahmeberechtigt sind Personen mit Wohnsitz im europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz. Die Teilnahme mit gefälschten Identitäten oder mit Identitäten von Drittpersonen ist nicht erlaubt.

4. Preise

Folgende Preise lassen sich in Hannover in der laufenden Saison in der jeweiligen Freizeitliga gewinnen:

Tischtennis – Singleplayer:

1. Platz (30 €); 2. Platz (20 €); 3. Platz (10 €) vom Lindwurm gesponsort

Tischtennis – Teammodus:

1. Platz (30 €); 2. Platz (20 €); 3. Platz (10 €) vom Burgernah gesponsort

Basketball – Singleplayer:

1. Platz (30 €); 2. Platz (20 €); 3. Platz (10 €) vom Sporthaus Gösch gesponsort

Basketball – Teammodus:

1. Platz (30 €); 2. Platz (20 €); 3. Platz (10 €) vom The Harp gesponsort

5. Regeln

Folgende besondere Regeln gibt es in der jeweiligen Freizeitliga in Hannover, um Preise zu gewinnen:

- 5.1. Die/das teilnehmende Person/Team muss mindestens 5 Spiele gespielt haben.
- 5.2. Die/das teilnehmende Person/Team muss mindestens gegen 5 verschiedene Personen/Teams gespielt haben.
- 5.3. Bei Punktgleichheit gewinnt die/das teilnehmende Person/Team, welches zeitlich gesehen zuerst die Punktzahl erreicht hat.
- 5.4. Die Gewinner*innen der laufenden Saison werden Anfang der nachfolgenden Saison, in einer gesonderten E-Mail, über den Gewinn informiert.
- 5.5. Teilnehmer*innen können jederzeit von der laufenden Saison zurücktreten in dem Sie ihr Team löschen.

6. Aushändigung

Die Aushändigung des Gewinns erfolgt ausschließlich an den/die Gewinner*in. Vor Aushändigung des Gewinns hat der/die Gewinner*in einen Identitätsnachweis mittels Lichtbildausweis zu erbringen. Ein Umtausch, eine Selbstabholung sowie eine Barauszahlung des Gewinns sind nicht möglich.

Meldet sich der/die Gewinner*in nach einfacher Aufforderung des Veranstalters innerhalb einer Frist von 72 Stunden nicht zurück, kann der Gewinn auf eine*n andere*n Teilnehmer*in übertragen werden.

8. Datenschutz & Nutzungsbedingungen

Für die Teilnahme am Gewinnspiel ist die Angabe von persönlichen Daten notwendig. Die teilnehmende Person versichert, dass die von ihm/ihr gemachten Angaben zur Person wahrheitsgemäß und richtig sind. Der Veranstalter weist darauf hin, dass sämtliche personenbezogenen Daten der Teilnehmenden ohne Einverständnis weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen werden. Im Falle eines Gewinns erklärt sich die teilnehmende Person damit einverstanden, dass der Veranstalter sie über ihre angegebenen Daten zu kontaktieren und diese gegebenenfalls mit dem erreichten Punktestand in den Medien von Court Culture zu veröffentlichen. Der Datenschutz und die Nutzungsbedingungen gelten wie auf der Homepage (web.courtculture.cc) von Court Culture angegeben.

9. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder unwirksam werden, so wird dadurch nicht der Vertrag im Gesamten unwirksam. Vielmehr sind die Beteiligten verpflichtet, anstelle der unwirksamen Bestimmung, eine Vereinbarung zu treffen, die dem gewollten rechtlichen Ergebnis und dem erstrebten wirtschaftlichen Erfolg am nächsten kommt.